

# Prüfkriterien für den Medizinischen Dienst (MD)

Nocubi Liegesystem — Zusammenfassung für die Begutachtung von Verordnungen

## 1. Produktdaten auf einen Blick

|                              |                                                                                                                                                                |
|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Produktbezeichnung</b>    | Nocubi Anti-Dekubitus-Liegesystem mit Topper [Firm / Medium / Soft]                                                                                            |
| <b>Produktart</b>            | Produktart 11.29.14. im Hilfsmittelverzeichnis des GKV-Spitzenverbandes                                                                                        |
| <b>Hilfsmittelnummern</b>    | 11.29.14.0001 (110–150 kg, Firm) · 11.29.14.0002 (70–110 kg, Medium) · 11.29.14.0003 (50–70 kg, Soft)                                                          |
| <b>Medizinprodukt-Klasse</b> | Klasse I nach EU-MDR                                                                                                                                           |
| <b>Wirkprinzip</b>           | Motorisch angetriebener, kontinuierlicher peristaltischer Druckwechsel über federnd gelagerten Rollenteppich und Hightech-Topper. Kein Luft-Wechseldrucksystem |

## 2. Medizinische Indikation

Eine Verordnung ist medizinisch indiziert, wenn konventionelle Verfahren (Weichlagerung, Wechseldruckmatratzen, manuelles Umlagern) nicht ausreichen oder relativ bzw. absolut kontraindiziert sind. Typische Konstellationen:

- Hohes bis sehr hohes Dekubitusrisiko bei dauerhafter Immobilität (z. B. Geriatrisches Syndrom, Querschnittlähmung, Morbus Parkinson, Zustand nach Apoplex)
- Drohender oder bestehender Dekubitus Grad 1–4, insbesondere wenn eine direkte Belastung gefährdeter Bereiche unumgänglich oder zur Wundheilung erwünscht ist
- Absolute oder relative Kontraindikation gegen Weichlagerung (starkes Einsinken, Verlust der Eigenbeweglichkeit, Schmerzen beim Positionieren) oder Wechseldruck (neurologische Irritationen, instabile Frakturen, Spastiken, Schmerzempfindlichkeit)
- Sehr häufige oder schmerzhafte manuelle Positionierung (z. B. alle 2–4 Std.) mit erheblicher Belastung für Pflegepersonal/Angehörige

Relevante ICD-10-Codes (Beispiele): **L89.-** (Dekubitus), **G30.-** (Alzheimer-Demenz), **G20.-** (Parkinson-Syndrom) jeweils in Kombination mit dokumentierter Immobilität/Bettlägerigkeit.

## 3. Leitlinienkonformität

| Anforderung (Leitlinie / Expertenstandard)          | Umsetzung durch Nocubi LS                                                                                                                   |
|-----------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kontinuierliche Druckentlastung / -verteilung       | Kontinuierlicher peristaltischer Druckwechsel in Richtung des Lymphabflusses und des venösen Rückstroms, unterhalb der Wahrnehmungsschwelle |
| Reduktion manueller Positionierungen                | Reduktion der Positionierungsintervalle um 50–100 % je nach Risikoprofil                                                                    |
| Erhalt von Eigenbeweglichkeit und Körperwahrnehmung | Geringes Einsinken erhält die Eigenbeweglichkeit, definierte Liegefläche und kontinuierliche Mikrostimulation kann die Mobilität verbessern |
| Kontrolle von Scherkräften                          | Kein Faltenwurf des Covers, Spannbettlaken/Inkontinenzauflagen nutzbar                                                                      |
| Individuelle Auswahl nach Risiko                    | Wirksam bei Prophylaxe und bei bestehendem Dekubitus, in jeder Körperlage                                                                   |

Ausführliche Gegenüberstellung vergl. [www.nocubi.de](http://www.nocubi.de) → Leitlinienreferenz

## 4. Evidenzlage

Anwendungsbeobachtung an Patientinnen und Patienten mit hohem bis mittlerem Dekubitusrisiko, vorherige Nutzung von Weichlagerungsmatratten, Beobachtungszeitraum mindestens 6 Wochen:

- Reduktion der Umpositionierungen um 75 % (hohes Risiko) bis 100 % (mittleres Risiko)
- Zeitliche Entlastung des Pflegepersonals von ca. 0,5 Std. pro Nacht pro eingesetztem Nocubi
- Alle Patientinnen und Patienten in Prophylaxe bzw. mit Dekubitus Grad 1–2 nach 6 Wochen dekubitusfrei; Grad-3-Fälle mit deutlicher Heilungstendenz
- Zusatzbeobachtung (n=3, keine Evidenz, kein Wirksamkeitsnachweis): vorübergehende signifikante Mobilitätszunahme bei Morbus Parkinson

Quellen: Abstract und Studie zur Anwendungsbeobachtung, Case Study Mobilität Parkinson (vergl. [www.nocubi.de](http://www.nocubi.de) → Evidenz).

## 5. Wirtschaftlichkeitsprüfung

Nach § 33 SGB V ist ein Preisvergleich nur zwischen funktionell gleichwertigen Versorgungsmöglichkeiten zulässig. Verweist der Kostenträger auf eine günstigere Versorgung, muss diese das Pflegeziel gleichermaßen erreichen (BSG, 16.04.1998, Az. B 3 KR 9/97 R; 25.06.2009, Az. B 3 KR 4/08 R). Wenn Weichlagerungs- und Wechseldrucksysteme die unter Punkt 2 und 3 genannten Kontraindikationen bzw. Funktionsdefizite aufweisen, ist die funktionelle Gleichwertigkeit im konkreten Fall nicht gegeben.

| Folgekosten bei unzureichender Dekubitusprophylaxe (bundesweite Richtwerte) |                          |
|-----------------------------------------------------------------------------|--------------------------|
| Dekubitus Grad 3–4 (stationäre Behandlung)                                  | 22.500 – 29.500 €        |
| Sepsis als Komplikation                                                     | 25.000 – 36.000 €        |
| Osteomyelitis als Komplikation                                              | 30.000 – 80.000 €        |
| Vorzeitige Heimunterbringung                                                | 18.000 – 30.000 € / Jahr |

Quelle der Richtwerte: Bundesverband Medizintechnologie (BVMed), Ärzte Zeitung (vergl. [www.nocubi.de](http://www.nocubi.de) → Kostenträger).

## 6. Formale Prüfpunkte der Verordnung

- Verordnung durch Ärztin/Arzt (Muster 16 / E-Rezept) **oder** durch examinierte Pflegefachkraft
- Angabe der korrekten Hilfsmittelnnummer entsprechend Körpergewicht (siehe Punkt 1)
- Beigefügter Befundbericht und fallbezogene medizinische Begründung
- Konformitätserklärung und Gebrauchsanweisung auf Anfrage einsehbar ([www.nocubi.de](http://www.nocubi.de) → Konformität / Produktinformationen)

Ausführliche Angaben, vollständige Studienunterlagen und Kontakt:

[www.nocubi.de](http://www.nocubi.de) · Nocubi Deutschland GmbH · Hans-Böckler-Straße 18 · 72770 Reutlingen · [contact@nocubi.de](mailto:contact@nocubi.de)